

Aktuelle Post aus dem Kreistag (13)



9. Februar 2018

Liebe Freundinnen und Freunde! Liebe Genossinnen und Genossen!

Wir berichten über die erste Sitzung des Kreistags in diesem Jahr: 7. Februar 2018.

Es standen nur vier Punkte auf der Tagesordnung.

Unser Antrag zur Modellregion inklusive Bildung wurde vom Ältestenrat nicht angenommen.

Genauso wie zwei Anträge der Grünen. Nach der neuen Geschäftsordnung sind die Fristen zur Einreichung von Anträgen vorverlegt worden. Vier Wochen vor der Kreistagsitzung müssen die Anträge nun eingereicht sein. Nun gut, das wird uns nicht mehr passieren.



Auch das gehört zum ersten Bericht aus dem Kreistag:

**DIE LINKE. Kreistagsfraktion wünscht
viel Schwein für 2018 !**

Das sind die Themen dieser Ausgabe:

1. Rücklicht
2. Antrag der Grünen zum Bienenschutz
3. Zwei NPD-Anträge und die offene rechte Flanke der FDP

RÜCKLICHT



Vier Direktkandidatinnen vertreten DIE LINKE bei der Landtagswahl am 28. Oktober 2018

Anja ElFechtali, Fatma Demirkol und Gabi Faulhaber wurden für die Wetterauer Wahlkreise 25, 26 und 27 als Kandidatinnen der Linken gewählt.

Stellverteter sind Peter Eickmann, Peter Zeichner und Alex Klietz.

Einladung zum Forum des Vereins „Linke Hartz4-Hilfe Wetterau“

Am 22. Februar 2018 hat die Linke Hartz4-Hilfe einen besonderen Gast eingeladen. Michael Klundt ist ein Professor, der zur sozialen Spaltung der Gesellschaft forscht. Das Thema „Kinderarmut“ beschäftigt ihn schon längere Zeit. Lassen Sie sich /lasst euch diesen informativen Abend nicht entgehen! Professor Klundt kann seine Forschungen sehr verständlich vortragen.

DIE LINKE. Wetterau unterstützt diese Veranstaltung.

Wir finden nicht, dass man sich damit abfinden sollte, wenn inzwischen 21 Prozent der Kinder längerfristig in armen Verhältnissen leben. Es ist Zeit, darüber zu sprechen, was gegen Kinderarmut zu tun ist.

Kinderarmut



Ene mene muh, und raus bist du?

Diskussionsforum mit Prof. Dr. Michael Klundt

(Hochschule Magdeburg-Stendal, Fachbereich angewandte Humanwissenschaften) und sozial engagierten Gästen aus der Wetterau. Interessierte Bürger/innen sind herzlich zur Diskussion eingeladen! Schirmherr: Dr. Ulrich Wilken, Vizepräsident des Hessischen Landtags.



22. Februar 2018, 19 Uhr
Friedberg, Stadthalle
Am Seebach 2, Saal 3

Antrag der Grünen zum Bienenschutz

Die Grünen wollen, dass der Wetteraukreis ein Konzept für den Schutz von Insekten erarbeitet. Naturschutzverbände und -organisationen aber auch Imker sollen bei der Erarbeitung mithelfen. Dazu sollen bestehende Programme koordiniert und Schutzmaßnahmen erweitert werden.

DIE LINKE unterstützt diesen Antrag. Er wurde in den Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Wirtschaft überwiesen.

Wir werden über das Beratungsergebnis berichten.

Zwei NPD-Anträge und die offene rechte Flanke der FDP

Die NPD forderte eine Resolution des Kreistages gegen eine Verschleierung an Schulen. Schuldezernent Weckler von der CDU begründete, dass es bereits Regeln im Schulgesetz gebe und neue Regelungen unnötig seien. Wir fanden diese Begründung zwar zu unpolitisch aber als Gegenrede hätte sie ausgereicht.

Doch stattdessen sprach der FDP-Abgeordnete Heidt nochmal zum NPD-Antrag. Er hatte nämlich ein Problem:

Vorige Woche hatte die FDP im Hessischen Landtag einen Antrag gestellt, der eine Änderung des Schulgesetzes forderte. Sie wollten ein Verbot der Vollverschleierung an hessischen Schulen festschreiben. Das Problem besteht aber gar nicht: Burka- oder Niqabträgerinnen sind an hessischen Schulen nicht bekannt. Die FDP selbst hat noch vor einem Jahr festgestellt: Es gibt kein Problem mit einer Vollverschleierung, die eines Verbots bedarf. Wie kommt es zu diesem Sinneswandel?

Im Herbst 2018 sind Landtagswahlen in Hessen. Und ganz offensichtlich will die FDP am rechten Rand auf Stimmenfang gehen.

Hier ein link zur Rede von Gabi Faulhaber, Fraktion DIE LINKE im Hessischen Landtag:



https://www.youtube.com/watch?v=9i5gw4_EWhY

Herr Heidt begründete nun vor dem Kreistag, warum der FDP-Antrag was anderes sei als der NPD-Antrag und redete sich um Kopf und Kragen.

Der zweite Antrag der NPD zu Mißständen in Seniorenheimen wurde immerhin als Demagogie entlarvt und sofort abgelehnt.



Zuletzt noch eine Bitte: Sendet die „aktuelle Post“ an Interessierte Menschen weiter. Wenn jemand die „aktuelle Post“ lesen möchte, kann sie unter info@die-linke-wetterau.de bestellt (oder auch abbestellt) werden. Auf der homepage „DIE LINKE Wetterau“ ist die „aktuelle Post“ ebenfalls zu finden.

Viele Grüße von Peter Zeichner, Anja ElFechtali und Gabi Faulhaber